

Deutliche Heimmiederlage



Viernheim (hajö) – Als zu stark erwies sich der Tabellenvierte der Kreisliga A, die SG Hemsbach, für die Reservemannschaft der TSV-Fußballer, die gegen den Gast von der Bergstraße eine 2:5-Heimmiederlage kassierte.

Damit wurde es nichts aus der erhofften Revanche für die schmerzliche 0:12-Schlappe in der Vorrunde. Zum insgesamt positiven Fußballwochenende hatte bereits am Samstag die TSV-AH ihren Beitrag geleistet, die das Lokalderby bei der Amicitia mit 2:1 gewann.

Die Hemsbacher, die wegen des zu deutlichen Rückstandes zum zweiten Tabellenplatz ganz unbelastet in das Spiel im Stadion an der Lorsche Straße gehen konnten, profitierten davon, dass die Gastgeberelf eine knappe halbe Stunde brauchte, um die Ehrfurcht vor der Routine des Gegners abzulegen.

Diese Phase nutzten die Bergsträßer dazu aus, durch Treffer

von Schmiedel, Knauer und Rhien bis zur 20. Minute auf 0:3 davonzuziehen. Erst danach gelang es den TSV-Kickern, die Partie ausgeglichen zu gestalten.

Gleich nach Wiederanpfiff konnte Ostojic auf 1:3 verkürzen, aber die Hemsbacher legten wenige Minuten später mit dem 1:4 nach. TSV-Trainer Frank Mandel hatte gerade mit Achim Keller, der sein erstes Spiel nach fast zweijähriger Pause bestritt, einen weiteren Routinier eingewechselt, als „Oldie“ Ralf Gölz das Ergebnis mit dem 2:4 versöhnlicher gestaltete (79.).

Als der TSV dann in der Schlussphase etwas die Defensive vernachlässigte, gelang Richter in der 85. Minute der Treffer zum 2:5-Endstand.

TSV-Coach Mandel, der auf die verletzten Youngsters de Haan und Winz verzichten musste, brachte folgende Spieler zum Einsatz: Weber, Gölz, Haken, Ostojic, Balz (77. Keller), Kohl (46. Kaya), Wunderle, Dutt, Gaal (65. Kropka), Metzger, Pietsch.